



ANHANG 1.10 MAßNAHMENKATASTER GRAFENHAUSEN



Fortschreibung Radverkehrskonzept Landkreis Waldshut



Planungsbüro **VAR+**
Dipl.-Ing. Uwe Petry
Riedeselstr. 48
64283 Darmstadt

Ort und Datum:
Darmstadt, Januar 2024

Inhalt des Maßnahmenkatasters

- Erläuterungen
- Musterlösungen
- Übersichtskarte
- Maßnahmenübersichtstabellen
- Maßnahmenblätter

Das Maßnahmenkataster gibt eine Übersicht über die im Rahmen des Radverkehrskonzepts geplanten Maßnahmen.



Erläuterungen zu den Maßnahmenübersichtstabellen

Die Maßnahmen der jeweiligen Route sind in der Maßnahmenübersichtstabelle dargestellt.

1	2	3	4	5	6	7	8	9		10	11
Maßn.-Nr.	Strecke/ Knoten	Länge [m]	Klassifizierung	Führungsform im Bestand	Maßnahmenvorschlag*	Priorität	Lage Straßenname	Streckenabschnitt		Überschlägige Kosten- annahme	
								von	bis		
ALB-01	S	1.420	G	Tempo-30-Zone / Mischverkehr Tempo 50	Fahrradstraße "Anlieger frei" mit einseitigem Parken (ERA-Standard)	2	Hauensteiner Straße	B 34	K 6544 - Schachener Straße	88.000 €	
ALB-02	K	-	K	Wartepflichtiges Geradeausfahren	Querungshilfe an einer abknickenden Vorfahrt (innerorts)	2	K 6544 - Alte Landstraße / Friedhofstraße	-	-	45.000 €	


Erläuterung zu den Spalten:

1. **Maßn.-Nr.** = Maßnahmennummer
2. **Strecke / Knoten** = Definition eines Segments als Strecke oder Knoten
3. **Länge (m)** = Gerundete Länge eines Streckensegments
4. **Klassifizierung** = Klassifizierung der Straße (Kreis- / Landes- / Bundesstraße etc.)
5. **Führungsform im Bestand** = Vorhandene Führungsform für den Radverkehr
6. **Maßnahmenvorschlag** = Geplante Führungsform eines Segments
7. **Priorität** = Priorität der Maßnahme
8. **Lage Straßenname** = Standort des Segments
9. **Streckenabschnitt von** = Beginn des Segments mit Straßennamen
10. **Streckenabschnitt bis** = Ende des Segments mit Straßennamen
11. **Überschlägige Kostenannahme** = Kostenschätzung für die Umsetzung der Maßnahme


Maßnahmenblätter

Die Maßnahmenblätter erläutern und verorten jede Maßnahme detailliert. Die Blätter enthalten folgende Informationen:



- Allgemeine Angaben zum Segment (Typ, Route, Straßenname, Streckenabschnitt von / bis, Länge der Strecke)
- Kartenausschnitt mit Lage des Segments
- Luftbild zur Verortung der Maßnahme
- IST-Zustand (Klassifizierung*, Beschreibung des Zustandes)
- Maßnahme (Beschreibung der Musterlösung auf Basis der Vorgaben aus dem RadNETZ BW, Erläuterung der Maßnahme, Überschlägige Kostenannahme und Priorität)
- Bild (Foto der Situation vor Ort)
- Musterlösung (schematische Abbildung der vorgeschlagenen Musterlösung)




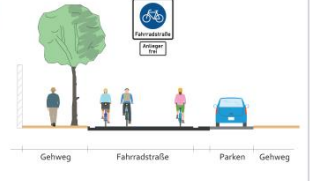
Fortschreibung Radverkehrskonzept Landkreis Waldshut
Maßnahmennummer: ALB-01



Allgemein	Kommune: Albruck Straße: Hauensteiner Straße Von: B 34 Bis: K 6544 - Schachener Straße	Routenkategorie: P Strecke / Knoten: S Streckenlänge [m]: 1.420 Inner- / Außerorts: i
-----------	---	--

Bestand	Ist-Zustand: Tempo-30-Zone / Mischverkehr Tempo 50 Klassifizierung: G
Maßnahmenvorschlag	Musterlösung: Fahrradstraße "Anlieger frei" mit einseitigem Parken (ERA-Standard) Zusätzliche Erläuterung: Einrichtung einer Fahrradstraße. Längsparkstände markieren und im Sinne der Verkehrsberuhigung ordnen. Alternative: Im kompletten Streckenabschnitt Tempo-30-Zone einrichten. Überschlägige Kostenannahme (netto): 88.000 € Priorität: 2

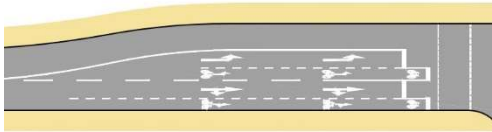
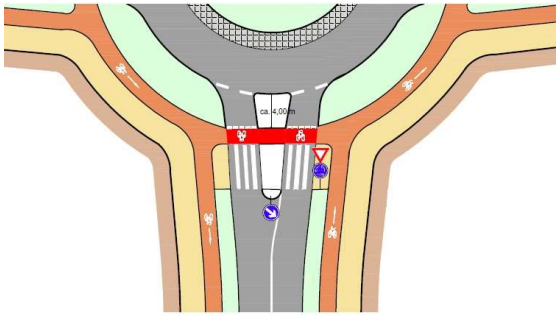
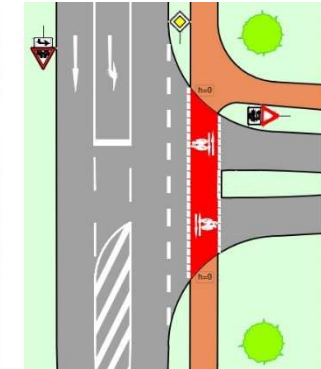



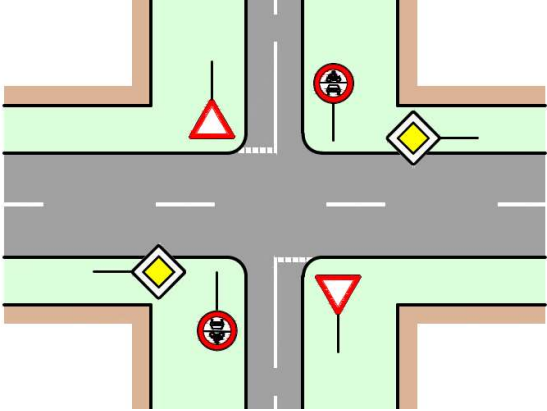
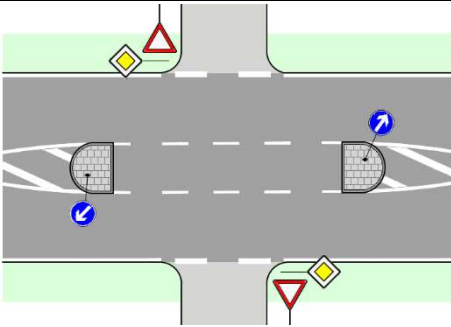
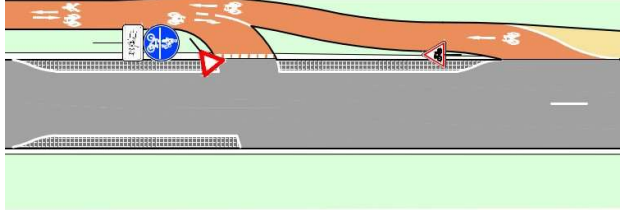
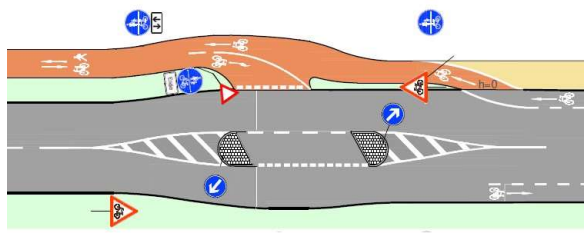
Fortschreibung Radverkehrskonzept Landkreis Waldshut
15.01.2024

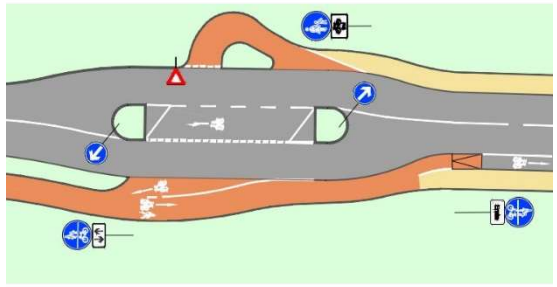
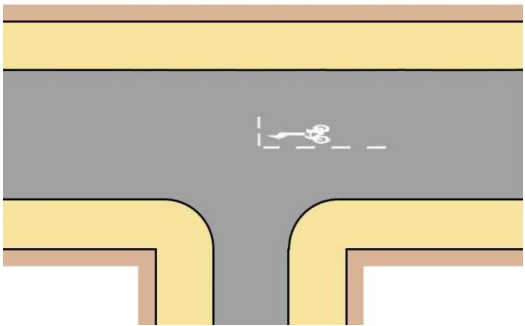
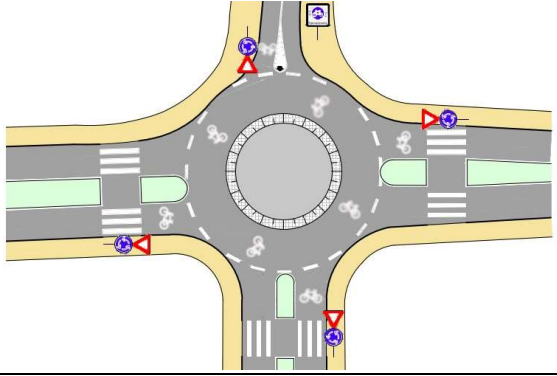
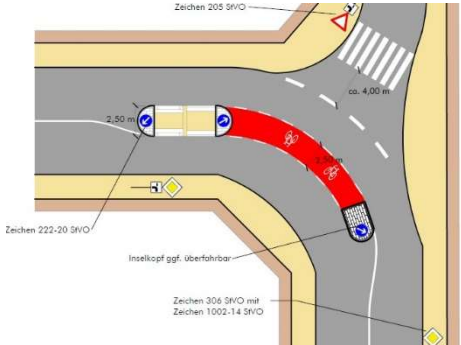
* B: Bundesstraße; L: Landesstraße; K: Kreisstraße; G: Gemeindestraße

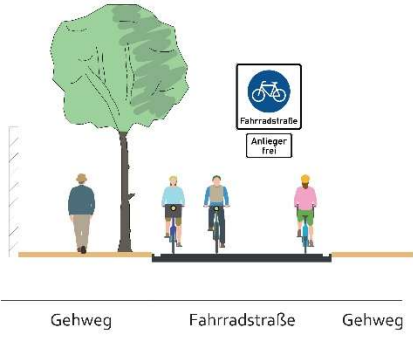
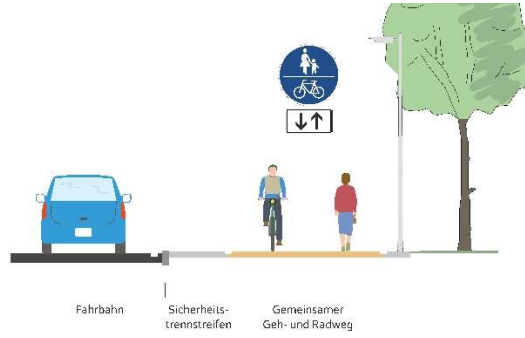
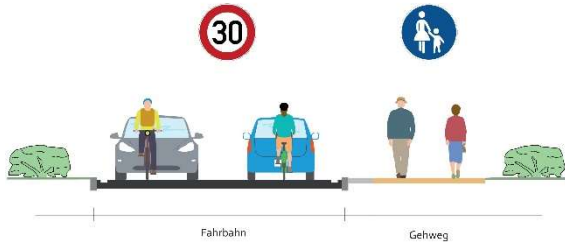
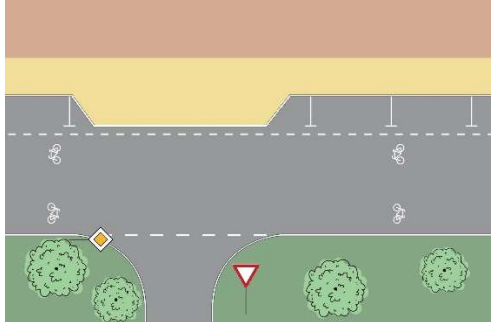
Für das Radverkehrskonzept LK Waldshut verwendete Musterlösungen

Für die Maßnahmenplanung wurden die Qualitätsstandards, die die notwendigen Breiten für Radverkehrsanlagen beinhalten aus den „Empfehlungen für Radverkehrsanlagen“ der FGSV sowie den „Musterlösungen für Radverkehrsanlagen in Baden-Württemberg“ und weiteren angegebenen Dokumenten abgeleitet. Die folgende tabellarische Übersicht zeigt alle Musterlösungen, die im Rahmen der Maßnahmenplanung für den Landkreis Waldshut genutzt wurden.

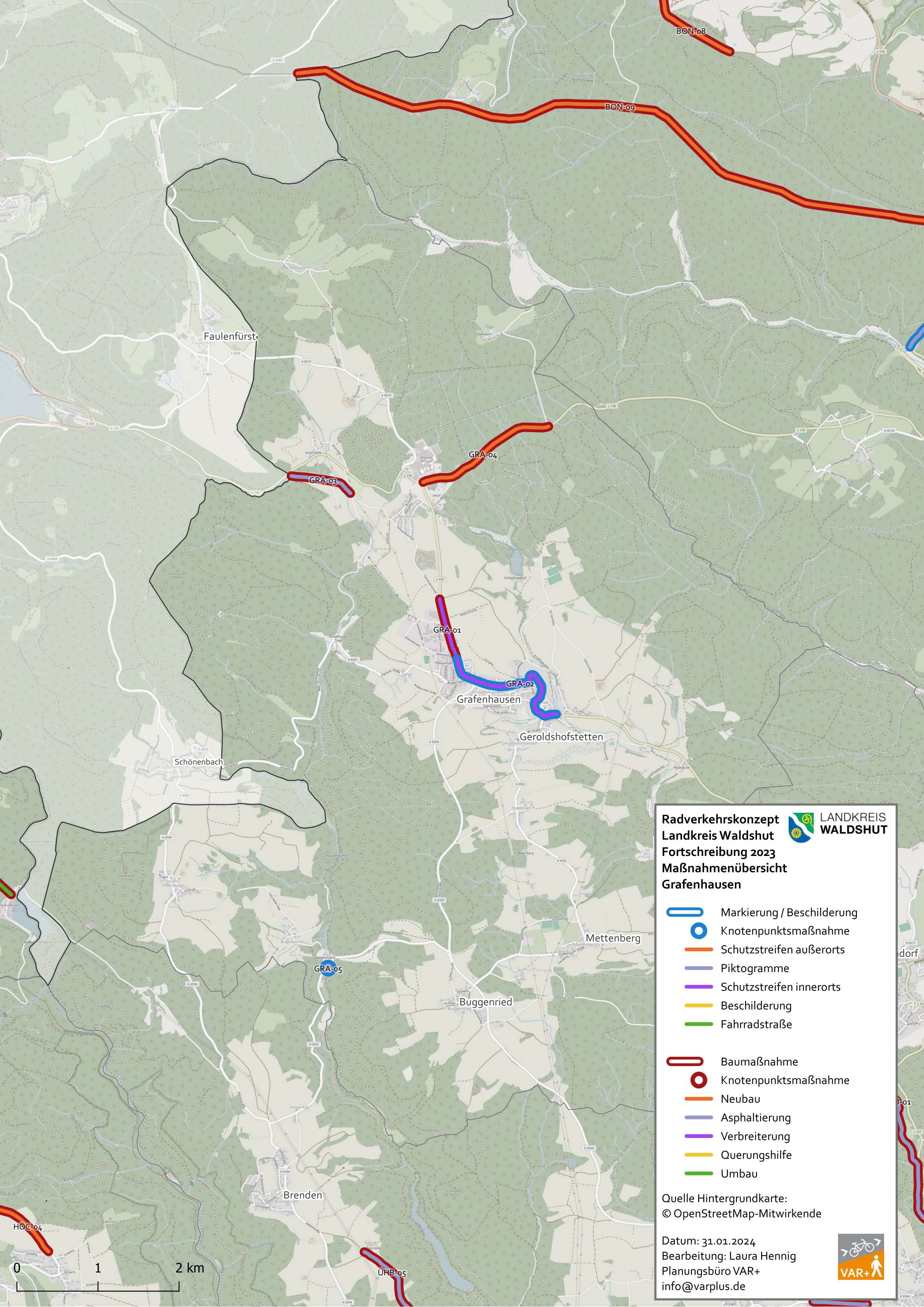
Knotenpunkte		
Lfd. Nr.	Erläuterung	Darstellung
1.	<p>Radverkehrsführung an Knotenpunkten</p> <p>Links abbiegender Radverkehr direkte Führung - Schutzstreifen</p>	
2.	<p>Radverkehrsführung an Kreisverkehren</p> <p>Kreisverkehr - Führung des Radverkehrs auf Radwegen</p>	
3.	<p>Führungsformen außerorts</p> <p>Bevorrechtigter straßenbegleitender Zweirichtungsradweg</p>	

Knotenpunkte		
Lfd. Nr.	Erläuterung	Darstellung
4.	<p>Führungsformen außerorts</p> <p>Querungsstelle Radroute mit wartepflichtigem Radverkehr</p>	
5.	<p>Überquerung außerorts</p> <p>Geteilte Querungshilfe bei Radverkehrsführung im Zuge land- und forstwirtschaftlicher Wege sowie Anliegerstraßen</p>	
6.	<p>Überquerung zwischen freier Strecke und Ortsdurchfahrt</p> <p>Auflösung Zweirichtungsradweg ohne Mittelinsel, Querungsbedarf am Radwegende, Benutzungspflicht</p>	
7.	<p>Überquerung zwischen freier Strecke und Ortsdurchfahrt</p> <p>Auflösung Zweirichtungsradweg mit Mittelinsel, Querungsbedarf am Radwegende, Benutzungspflicht</p>	

Knotenpunkte		
Lfd. Nr.	Erläuterung	Darstellung
8.	<p>Überquerung zwischen freier Strecke und Ortsdurchfahrt</p> <p>Auflösung Zweirichtungsradweg mit Mittelinsel, Querungsbedarf am Radweganfang, Benutzungspflicht</p>	
9.	<p>Wartepflichtiges Linksabbiegen</p> <p>Aufstellbereich für Radfahrer zum Linksabbiegen</p>	
10.	<p>Radverkehrsführung an Kreisverkehren</p> <p>Markierung von Piktogrammen auf der Fahrbahn des Kreisverkehrs</p>	
11.	<p>Radverkehrsführung an Knotenpunkten</p> <p>Querungshilfe an einer abknickenden Vorfahrt (innerorts)</p>	








Strecken		
Lfd. Nr.	Erläuterung	Darstellung
1.	<p>Mischverkehr innerorts oder außerorts</p> <p>Fahrradstraße "Anlieger frei" (ERA-Standard) mit oder ohne einseitiges Parken</p>	 <p>Gehweg Fahrradstraße Gehweg</p>
2.	<p>Gemeinsamer Geh- und Radweg</p> <p>Innerorts oder außerorts Selbständig, einseitig oder beidseitig Ein- oder Zweirichtungsverkehr</p>	 <p>Fahrbahn Sicherheits-trennstreifen Gemeinsamer Geh- und Radweg</p>
3.	<p>Mischverkehr innerorts oder außerorts</p> <p>Führung im Mischverkehr bei Geschwindigkeitsbegrenzung 30km/h</p>	 <p>Fahrbahn Gehweg</p>
4.	<p>Mischverkehr innerorts oder außerorts</p> <p>Piktogrammreihe einseitig oder beidseitig mit oder ohne einseitiges Parken</p>	








Strecken		
Lfd. Nr.	Erläuterung	Darstellung
5.	<p>Getrennte Radwegführung</p> <p>Radweg beidseitig mit Einrichtungsverkehr (ERA-Standard)</p>	<p>Radweg Sicherheitsstreifen Fahrbahn Sicherheitsstreifen Radweg</p>
6.	<p>Mischverkehr innerorts oder außerorts</p> <p>Piktogrammreihe mit Winkelpfeilen beidseitig</p>	
7.	<p>Mischverkehr innerorts oder außerorts</p> <p>Schutzstreifen einseitig oder beidseitig Ohne oder mit Parken einseitig / beidseitig / alternierend</p>	
8.	<p>Verbindung im Wirtschaftswegenetz</p> <p>Wirtschaftsweg Aus- oder Neubau Mit oder ohne Hinweis auf gegenseitige Rücksicht</p>	<p>Wirtschaftsweg</p>



**Radverkehrskonzept
Landkreis Waldshut
Fortschreibung 2023
Maßnahmenübersicht
Grafenhausen**



-  Markierung / Beschilderung
-  Knotenpunktsmaßnahme
-  Schutzstreifen außerorts
-  Piktogramme
-  Schutzstreifen innerorts
-  Beschilderung
-  Fahrradstraße

-  Baumaßnahme
-  Knotenpunktsmaßnahme
-  Neubau
-  Asphaltierung
-  Verbreiterung
-  Querungshilfe
-  Umbau

Quelle Hintergrundkarte:
© OpenStreetMap-Mitwirkende

Datum: 31.01.2024
Bearbeitung: Laura Hennig
Planungsbüro VAR+
info@varplus.de



Maßn.-Nr.	Strecke/ Knoten	Länge [m]	Klassifi- zierung	Führungsform im Bestand	Maßnahmenvorschlag*	Prio- rität	Lage Straßenname	Streckenabschnitt		Überschlägige Kosten- annahme
								von	bis	
GRA-01	S	650	L	Gehweg "Rad frei"	Gemeinsamer Geh- und Radweg einseitig mit Zweirichtungsverkehr außerorts (ERA-Standard)	2	L 157 - Rothauser Straße	Gewerbestraße	Abzweig Familienferienhöfe	235.000 €
GRA-02	S	1.675	L	Gehweg "Rad frei" / Mischverkehr Tempo 50	Schutzstreifen einseitig mit Piktogrammreihe in Gegenrichtung	2	L 157 - Rothauser Straße	Unterer Mühlenweg	Gewerbestraße	60.000 €
GRA-03	S	670	G	Wirtschaftsweg	Wirtschaftsweg mit neuer Asphaltierung auf wassergebundener Decke (3-m-Standard)	1	Weg in Verlängerung Mettmatalstraße	Weg zur L 170	Rothaus Camping	270.000 €
GRA-04	S	1.495	L	Lücke	Gemeinsamer Geh- und Radweg einseitig mit Zweirichtungsverkehr außerorts (ERA-Standard)	2	L 170	Kreisverkehr Brauerei	Abzweig Ebersbach / Sommerau	1.490.000 €

* Siehe Katasterband: Musterlösungen

Maßn.-Nr.	Strecke/Knoten	Länge [m]	Klassifizierung	Führungsform im Bestand	Maßnahmenvorschlag*	Priorität	Lage Straßenname	Streckenabschnitt		Überschlägige Kostenannahme
								von	bis	
GRA-05	K	-	K	Wartepflichtige Querung	Beidseitig VZ 138 aufstellen und jeweils ein großes Fahrradpiktogramm vor dem Querungsbereich markieren.	3	K 6502 Querung	-	-	2.000 €
Summe		4.490								2.057.000 €

Gesamtkosten für Maßnahmen auf Gemeindestraßen

270.000 €

* Siehe Katasterband: Musterlösungen

Allgemein

Kommune: Grafenhausen
 Straße: L 157 - Rothauser Straße
 Von: Gewerbestraße
 Bis: Abzweig Familienferienhöfe

Routenkategorie: P
 Strecke / Knoten: S
 Streckenlänge [m]: 650
 Inner- / Außerorts: a



Bestand

Ist-Zustand: Gehweg "Rad frei"
 Klassifizierung: L

Maßnahmenvorschlag

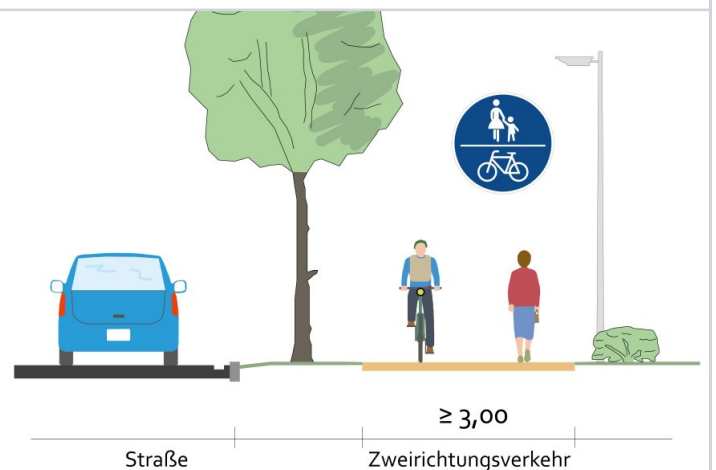
Musterlösung: Gemeinsamer Geh- und Radweg einseitig mit Zweirichtungsverkehr außerorts (ERA-Standard)

Zusätzliche Erläuterung: Bestandsweg auf 3 m verbreitern, Übergang auf Fahrbahn (Süden) einplanen und herstellen.

Alternative:

Überschlägige Kostenannahme (netto): 235.000 €

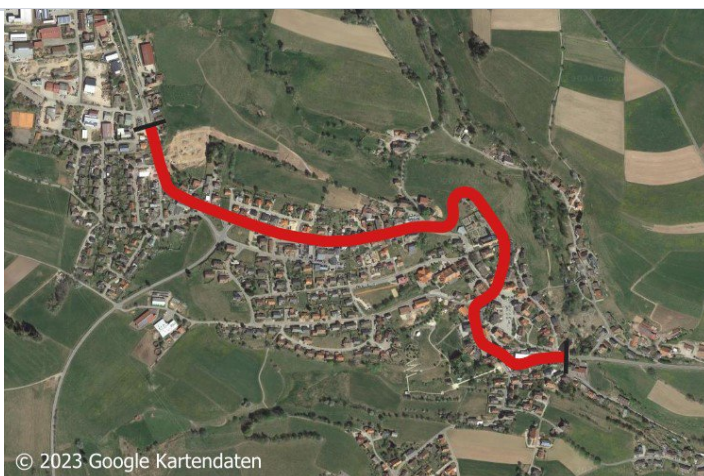
Priorität: 2



Allgemein

Kommune: Grafenhausen
Straße: L 157 - Rothauser Straße
Von: Unterer Mühlenweg
Bis: Gewerbestraße

Routenkategorie: P
Strecke / Knoten: S
Streckenlänge [m]: 1.675
Inner- / Außerorts: i



Bestand

Ist-Zustand: Gehweg "Rad frei" / Mischverkehr Tempo 50
Klassifizierung: L

Maßnahmenvorschlag

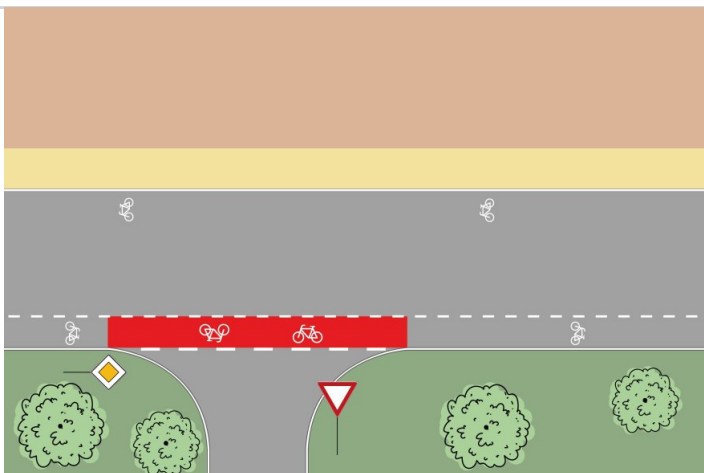
Musterlösung: Schutzstreifen einseitig mit Piktogrammreihe in Gegenrichtung

Zusätzliche Erläuterung: Markierung eines einseitigen Schutzstreifens bergseitig und gegenläufiger Piktogrammreihe; Herstellung einer entsprechenden Überleitung auf die Fahrbahn; Detailplanung für den Knotenpunkt L 157/K 6500 erforderlich; Herstellung von roten Furtmarkierungen

Alternative:

Überschlägige Kostenannahme (netto): 60.000 €

Priorität: 2



Allgemein

Kommune: Grafenhausen
Straße: Weg in Verlängerung Mettmatalstraße
Von: Weg zur L 170
Bis: Rothaus Camping

Routenkategorie: P
Strecke / Knoten: S
Streckenlänge [m]: 670
Inner- / Außerorts: a



Bestand

Ist-Zustand: Wirtschaftsweg
Klassifizierung: G

Maßnahmenvorschlag

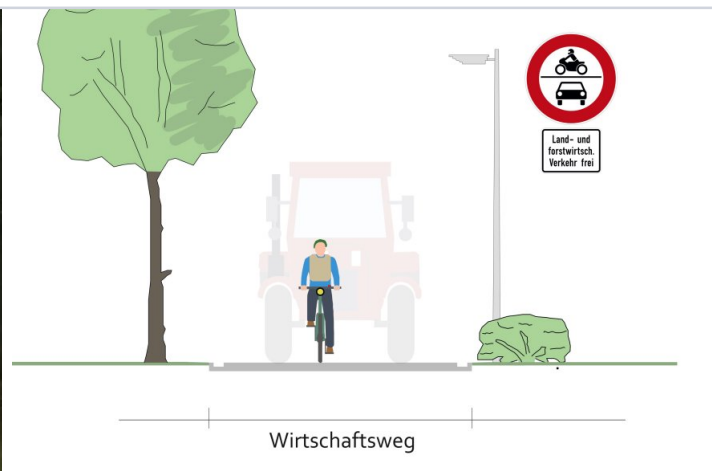
Musterlösung: Wirtschaftsweg mit neuer Asphaltierung auf wassergebundener Decke (3-m-Standard)

Zusätzliche Erläuterung: Ertüchtigung des Bestandswegs in Kooperation mit Schluchsee.

Alternative:

Überschlägige Kostenannahme (netto): 270.000 €

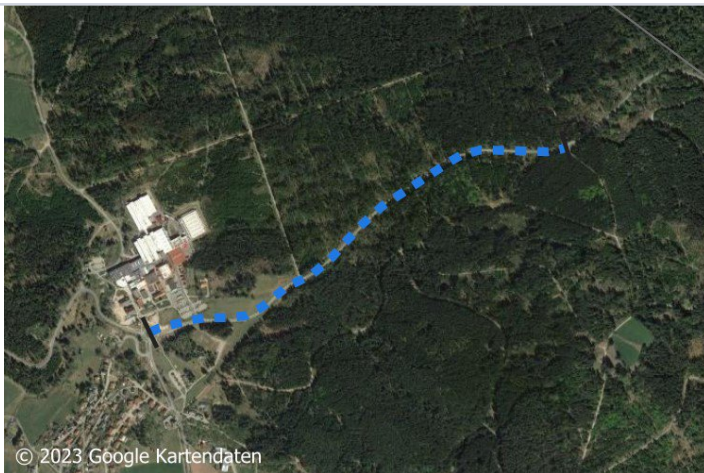
Priorität: 1



Allgemein

Kommune: Grafenhausen
 Straße: L 170
 Von: Kreisverkehr Brauerei
 Bis: Abzweig Ebersbach / Sommerau

Routenkategorie: B
 Strecke / Knoten: S
 Streckenlänge [m]: 1.495
 Inner- / Außerorts: a



Bestand

Ist-Zustand: Lücke
 Klassifizierung: L

Maßnahmenvorschlag

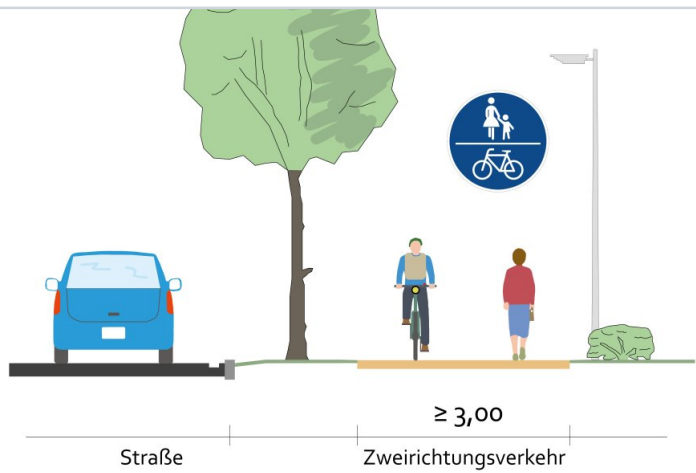
Musterlösung: Gemeinsamer Geh- und Radweg einseitig mit Zweirichtungsverkehr außerorts (ERA-Standard)

Zusätzliche Erläuterung: Neubau eines straßenbegleitenden Wegs mit 3 m Breite. Anschlüsse und Querungen herstellen.

Alternative:

Überschlägige Kostenannahme (netto): 1.490.000 €

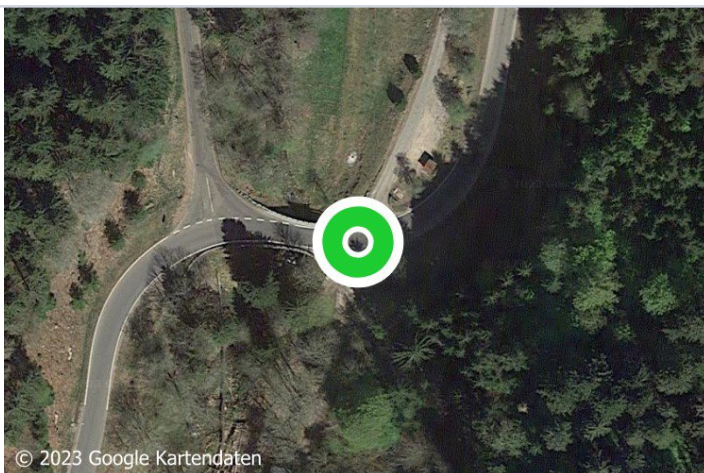
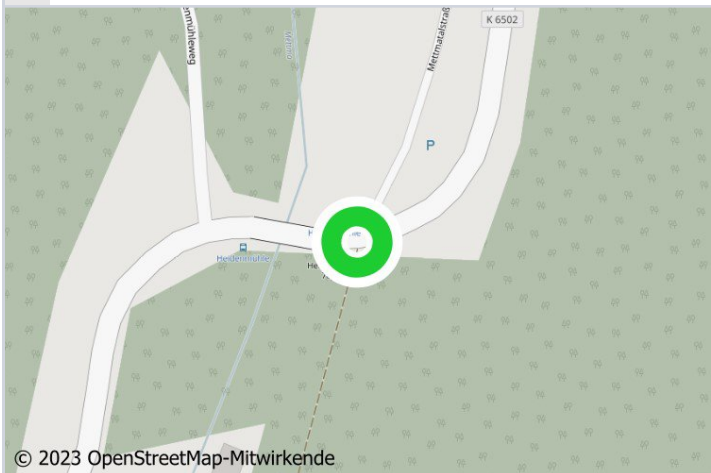
Priorität: 2



Allgemein

Kommune: Grafenhausen
Straße: K 6502 Querung
Von: -
Bis: -

Routenkategorie: V
Strecke / Knoten: K
Streckenlänge [m]: -
Inner- / Außerorts: a



Bestand

Ist-Zustand: Wartepflichtige Querung
Klassifizierung: K

Maßnahmenvorschlag

Musterlösung: Keine Musterlösung

Zusätzliche Erläuterung: Beidseitig VZ 138 aufstellen und jeweils ein großes Fahrradpiktogramm vor dem Querungsbereich markieren.

Alternative:

Überschlägige Kostenannahme (netto): 2.000 €

Priorität: 3

